Schnitt B

M 1 : 50

LEGENDE

Bei der Ausführung der Gebäudehülle sind die brand-, schall- und wärmeschutztechn. Anforderungen aus vorliegenden Gutachten zu beachten!

Nichttragende Wände sind mit einer Fuge zur Decke von 2 cm zu mauern. Eine nachträgliche Verfugung erfolgt nach kompletter Errichtung des Rohbaus.

Brüstungshöhen (BRH) und Höhen von Außen- und Innentüren beziehen sich auf OK FFB.

Trockenbauwände mit zusätzlicher Verstärkung für Hängeschränke sind der Möblierungsplanung zu entnehmen.

Bei der Erstellung des Bestandsaufmaßes waren einzelne Räume und Konstruktionen nicht zugänglich. Vor Ausführung der Arbeiten sind insbesondere die Maße im und am Bestandsgebäude zu prüfen.

Im Bereich von abzutragenden Bestandswänden oder der Neuausbildung von Stürzen sind entsprechende Vorkehrungen zur Abstützung der Wand- und Deckenkonstruktionen vorzusehen.

- Bestand
- Neubau
- Abbruch
- im Vorfeld baulicher Maßnahmen zu sichern und zu erhalten

- Beton, unbewehrt
- **Stahlbeton** Ortbeton oder Halbfertigteil, Bewehrungsgrad, Festigkeits- und Expositionsklasse gem. Statik
- **Stahlbeton** Fertigteil, Bewehrungsgrad, Festigkeits- und Expositionsklasse gem. Statik
- **Holz**
- **Ziegelmauerwerk**
- **Mauerwerk tragend,** Kalksandstein DIN V 106, SFK 20, Rohdichte 2,2kg/m³, Dünnbettmörtel
- **Mauerwerk nicht tragend,** Kalksandstein DIN V 106, SFK 20, Rohdichte 1,8kg/m³, Mörtelgruppe: IIa
- **Natursteinmauerwerk**
- GK - Installationsvorwand 7,5cm, einseitig zweilagig beplankt
- GK - Trockenbauwände, ein- bzw. zweilagig beplankt, in unterschiedlichen Stärken, mit gleitendem Deckenanschluss nach DIN 18183
- **Wärmedämmung** gem. Angaben EnEV-Nachweis
- **Wärmedämmung** gem. Angaben EnEV-Nachweis, Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
- **Wärmedämmung** gem. Angaben EnEV-Nachweis, Erdberührte Bauteile

- Wand- oder Trägerdurchbruch, Höhen beziehen sich auf OK FFB des jeweiligen Geschosses
- Bodendurchbruch
- Deckendurchbruch

- Nachströmöffnung über Lüftungsgitter oder Türunterschnitt gemäß HLS-Planung
- Änderung gegenüber letztem Planstand
- in Klärung
- # Gurtwickler Roka / Taster

T/BUE-0-001/01		Türnummer lt. Türliste	
T30-RS	37dB	Brandschutzanforderung gem. Brandschutzkonzept	Schallschutzanforderung

F/BUE-0-001/01		Fensternummer lt. Fensterliste	
RoKa	37dB	Sonnenschutz	Schallschutzanforderung

1,20	Mindestmaß der lichten Durchgangsbreite	± 0,000	Oberkante Fertigfußboden
2,00	Mindestmaß der lichten Durchgangshöhe	- 0,200	Oberkante Rohdecke bzw. Bodenplatte

45 – Bewertetes Bau-Schalldämm-Maß R'_w [dB] im eingebauten Zustand unter Berücksichtigung von flankierenden Bauteilen

BRANDSCHUTZ

Ausführung von Wand- u. Deckenqualitäten etc. gem. Brandschutzkonzept

	Brandwand	F30	feuerhemmender Fensterabschluss
	Wand in Bauart einer Brandwand	F90	feuerbeständiger Fensterabschluss
	feuerbeständiges Bauteil - F90	RS	Rauchschutztür nach DIN 18095
	hochfeuerhemmendes Bauteil - F60	ESG	Einscheiben - Sicherheitsglas
	feuerhemmendes Bauteil - F30	VSG	Verbund - Sicherheitsglas
	Decke öffnungslos und feuerbeständig - F90	dss	dicht- und selbstschließende Tür
	erster Rettungsweg	ds	dichtschließende Tür
	zweiter Rettungsweg	n.a.	Tür nicht abschließbar
T30	feuerhemmende und selbstschließende Tür		Zuluftöffnung
T30 RS	feuerhemmende und selbstschließende Tür zusätzlich Rauchschutz nach DIN 18095		Rauch- und Wärmeabzugseinrichtung
T90	feuerbeständige und selbstschließende Tür		Wandhydrant
T90 RS	feuerbeständige und selbstschließende Tür, zusätzlich Rauchschutz nach DIN 18095		

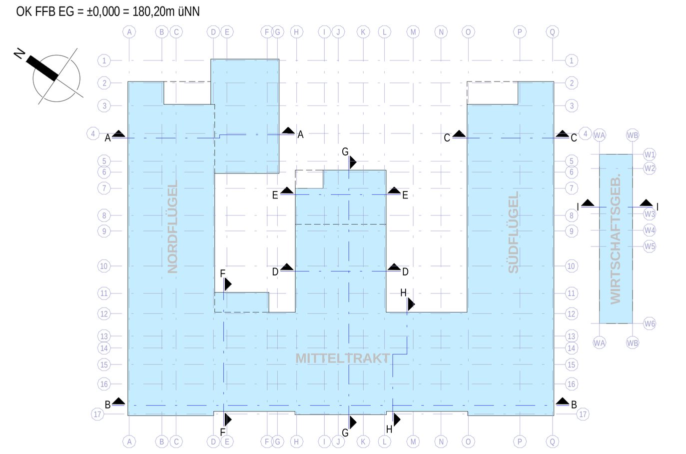
Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Plänen der Fachingenieure. Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Maßunstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären. Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer. Die Koordinierungspflicht des Auftragnehmers bleibt unberührt. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Zeichnungen in technischer Hinsicht verantwortlich zu prüfen. Konstruktions- und fertigungstechnische Bedenken sind dem Architekten und der Bauleitung rechtzeitig vor Ausführungsbeginn schriftlich mitzuteilen und zu begründen.

INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	BEARBEITER
	23-10-13	Ersterstellung	JS/AU

PROJEKT	PLANCODIERUNG	STATUS	INDEX
1508-16	1508-16_HB-SN702_5_P_#Schnitt B NF, MT und SF	P	

Umbau des Baudenkmals "Hotel Zehnpfund" in ein Seniorenzentrum

HÖHENBEZUG
OK FFB EG = ±0,000 = 180,20m üNN



BAUHERR
Health Care Thale Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG
Hermann-Graf-Straße 5
67304 Eisenberg

GENERALPLANER
rewa ARCHITEKTEN + INGENIEURE
rewa Planungsgesellschaft mbH
Am Mühlgraben 4
D-09350 Lichtenstein/Sachsen
Telefon 037204/674-0
E-Mail info@rewa.li
Homepage www.rewa.li

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

HOCHBAU

FACHPLANER

PROJEKTBEARBEITUNG Hr. Schuster

KONSTRUKTION Fr. Koch

BAUVORHABEN
Umbau Seniorenzentrum "Zehnpfund"
Theodor-Nolte-Straße 1
06502 Thale

BLATTGRÖßE	LEISTUNGSPHASE
1750 x 750	5
ERSTERSTELLUNG	AKTUELLES DATUM
23-10-13	
PLANNUMMER	MAßSTAB
HB-SN702	1:50
STATUS	INDEX
P	

PLANINHALT
Schnitt B
Schnitt B NF, MT und SF

Diese Zeichnung ist urheberrechtlich geschützt. Bei Weitergabe - auch auszugsweise - ist die **rewa Planungsgesellschaft mbH** als Urheber auf dem Plan zu vermerken!